



Jendrik Lange mit guten Start in der Nachwuchs-Bundesliga - Rang 3 mit Startg. TZ BO-WI / TuS-Stockum und KTV Ruhr-West

Ein gelungener Start gelang den Nachwuchsturnern des TZ Bochum-Witten, dem TuS Stockum und der KTV Ruhr-West beim ersten Nachwuchs-bundesliga-Wettkampf in Frankfurt gegen weitere vier Teams mit einem 3. Rang und 196,25 Punkten.

Die Idee, an der Nachwuchs-Bundesliga der DTL teilzunehmen, ist bereits vor 2 Jahren mit den Trainern des TZ Bochum-Witten Shalva Dalakishvili und Trainer Jozsef Kakuk (KTV/Essen) diskutiert worden. Aufgrund gemeinsamer Kader-Lehrgänge im TZ durch den WTB und RTB sowie Gespräche einer Kooperation mit KTV Ruhr –West und erfolgreicher Teilnahme beim Deutschland-Pokal, gab es etliche Berührungspunkte unter den Trainern. Zunächst mussten die Voraussetzungen der geforderten Jahrgangsstufen – 12-14 und 15/16 Jahre – erfüllt werden.

Da man in diesem Jahr in der 3. Bundesliga auch wieder mit Turnern aus Essen starten wird, gab es nun Überlegungen, auch einen gemeinsamen Start in der Nachwuchs-Bundesliga anzustreben. So reisten die TZ-Nachwuchsturner mit ihrem Trainerteam nach Frankfurt, um sich der Konkurrenz aus Baden, Frankfurt, Saar und Oppau zu stellen.

Gleich am Boden gelang dem Stockumer Jendrik Lange eine Tages-Bestleistung mit 12,20 Pkt. sowie von Florian Krahn mit 11,85 Pkt. ein guter Auftakt. Bester am Seitpferd Berkey Senn mit 10 Punkten sowie Luzian Mettner mit 9,75 Pkt. An den Ringen wieder eine gute Leistung von Jendrik Lange mit 10,90 Pkt. und dem Essener Berkey Senn mit 10,50 Pkt. Pavel Kostiuukhin und Luzian Mettner waren mit 11,25 und 11,05 Punkten die Punktebringer am Sprungtisch. Eine weitere Top-Leistung erreichte der Stockumer Jendrik Lange mit 12,60 Pkt. am Barren. Die Anforderungen am Reck erfüllten mit guten Punkten Matthias Kreuz (10,05 Pkt.) und Berkey Sen (10,20 Pkt.) und freuten sich über einen erfreulichen 3. Rang. Davor platzierten sich die Teams von Eintracht Frankfurt mit 208,30 Pkt. Und dem Turnteam Baden mit 205,70 Pkt. Noch 2 Wettkämpfe müssen geturnt werden, sollte ein Platz bis Rang drei verteidigt werden, wird man zum Endkampf (Gruppen West/Süd) Ende des Jahres am 1. Dez. nach Ludwigsburg fahren dürfen.

Trainer Shalva Dalakishvili zeigte sich sehr zufrieden mit der ersten Teilnahme seiner jungen Turner in der Nachwuchs-Bundesliga.

Foto – Rang 3 für die Startgem. aus Turnern des TZ Bochum-Witten, TuS Stockum und der KTV Ruhr-West beim ersten Bundesliga-Nachwuchswettkampf in Frankfurt